



Das ASA-Programm qualifiziert junge Menschen mit Interesse am internationalen Austausch und Lust auf gemeinsames Engagement, globale Zusammenhänge zu erkennen und mit zu gestalten.

WELT ZU GESTALTEN

Bewirb Dich unter www.asa-programm.de

Bewerbungszeitraum für 2021:
01. Dezember 2020 bis 20. Januar 2021

Ein Angebot von



Im Auftrag des



Das ASA-Programm ist das Qualifizierungsangebot für junge Menschen, die sich für eine gerechtere Welt stark machen. Es fördert internationale Lerngemeinschaften und Engagement im Sinne der Agenda 2030 der Vereinten Nationen.

Seminare, eine drei- oder sechsmonatige Projektphase und Impulse zur Reflexion des eigenen Lernprozesses geben Raum für Perspektivwechsel und neue Ideen, um globalen Herausforderungen gemeinsam zu begegnen. Sei auch Du dabei!

LEISTUNGEN Durch Deine ASA-Teilnahme profitierst Du von neuen Kompetenzen, Kontakten und Erfahrungen. Zudem erhältst Du ein Stipendium für die Lebenshaltungskosten während der Projektphase und, solltest Du ins Projektland ausreisen, eine Fahrtkostenpauschale.

TEILNAHME Du bist zwischen 21 und 30 Jahren alt? Du studierst in Deutschland oder bringst eine abgeschlossene duale/schulische Berufsausbildung mit? Oder hast Du gerade Deinen Bachelor in der Tasche?

Bewirb Dich online vom 01. Dezember bis zum 20. Januar!

www.asa-programm.de

PROGRAMMABLAUF ALLER ANGEBOTE



SEMINARE

Zum ASA-Programm gehören mehrtägige Seminare, denen Elemente des Globalen Lernens zugrunde liegen. Sie vermitteln entwicklungspolitische Fachkenntnisse und Methoden der Gruppen- und Projektarbeit. Zudem laden sie Dich zu Vernetzung und kontroverser Diskussion ein. In der gemeinsamen Auseinandersetzung mit globalen Zusammenhängen übst Du den Umgang mit Konflikten, Vorurteilen und Widersprüchen und nimmst die Wechselwirkungen zwischen individueller, lokaler und globaler Ebene in den Blick. ASA-Seminare werden dem Peer-to-peer-Ansatz folgend von ehemaligen Teilnehmenden des Programms mitgestaltet, die hierfür qualifiziert werden und ihre Lernerfahrung als Teamende fortsetzen.

2021 finden alle Seminare auf einer virtuellen Lernplattform statt.



PROJEKTPHASE

Drei Monate wirkst Du in einem Projekt einer Partnerinstitution in einem Land Afrikas, Asiens, Lateinamerikas oder Südosteuropas mit. Einige Projekte dauern ein halbes Jahr und finden zunächst bei einem Projektpartner in Deutschland statt. Während Du Dich fachlich einbringst, lernst Du neue Perspektiven auf Dein Tätigkeitsfeld und globale Fragestellungen kennen. Zur Realisierung der Projekte kooperiert das ASA-Programm mit Nichtregierungsorganisationen, Stiftungen und Durchführungsorganisationen staatlicher Entwicklungszusammenarbeit sowie mit Unternehmen und Hochschulen. In der Vergangenheit untersuchten Teilnehmende Recycling in Brasilien und Deutschland, beteiligten sich an ziviler Konfliktbearbeitung in Kirgisistan oder entwickelten Software in Äthiopien.

Fast alle in 2021 angebotenen Projekte funktionieren rein digital; sie lassen sich ohne Ausreisen und physische Präsenz an einem Ort durchführen.



REFLEXION

Die Reflexion der eigenen Haltung und des eigenen Handelns begleitet die gesamte ASA-Teilnahme und steht im Mittelpunkt des Nachbereitungsseminars. Danach bleiben ehemalige Teilnehmende rund um das ASA-Programm aktiv und vertiefen ihre Handlungskompetenzen: Sie bilden sich gemeinsam fort, vernetzen sich und sind an der Weiterentwicklung des Programms beteiligt.

Trotz Pandemie: ASA-Programm findet statt

Der ASA-Jahrgang 2021 steht im Zeichen von Covid-19 und ein Großteil des Programms wird deshalb digital umgesetzt – Live-Online-Seminare ergänzen Projekte, während derer Austausch und Zusammenarbeit „remote“ stattfinden. Mehr dazu, wie wir das Programm digitalisiert haben, steht auf der ASA-Webseite!

UNSERE ANGEBOTE

ASA

Nachhaltige Entwicklung und globale Partnerschaft

Projekte in zivilgesellschaftlichen Organisationen oder Institutionen der staatlichen Entwicklungszusammenarbeit thematisieren vielfältige Strategien für eine global nachhaltige Entwicklung.



basis

- Teilnehmende mit Lebensmittelpunkt in Deutschland
- Drei Monate Projektphase bei einer Partnerinstitution in einem Land Afrikas, Asiens, Lateinamerikas oder Südosteuropas



global

- Teilnehmende aus einem Land Afrikas, Asiens, Lateinamerikas oder Südosteuropas und Teilnehmende aus Deutschland bilden ein Team
- Sechs Monate Projektphase: jeweils drei Monate in Deutschland und in einem Land Afrikas, Asiens, Lateinamerikas oder Südosteuropas



ASA-Hochschule

Innovative Forschung und Nachhaltigkeitspraxis

Die Kooperation mit Universitäten und Hochschulen – sowie ihren Partnern aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft – ermöglicht Einblicke in internationale Forschungsvorhaben, die Nachhaltigkeit voranbringen.



basis

- Teilnehmende mit Lebensmittelpunkt in Deutschland
- Sechs Monate Projektphase – zunächst in Deutschland, danach bei einer Partnerinstitution in Afrika, Asien, Lateinamerika oder Südosteuropa



global

- Teilnehmende aus einem Land Afrikas, Asiens, Lateinamerikas oder Südosteuropas und Teilnehmende aus Deutschland bilden ein Team
- Sechs Monate Projektphase – zunächst in Deutschland, danach bei einer Partnerinstitution in Afrika, Asien, Lateinamerika oder Südosteuropa



ASApreneurs

Nachhaltigkeit in der Wirtschaft

Die Projekte, die in Zusammenarbeit mit Unternehmen oder wirtschaftsnahen Organisationen stattfinden, beschäftigen sich mit sozial-ökologischer Nachhaltigkeit in wirtschaftlichen Prozessen.



basis

- Teilnehmende mit Lebensmittelpunkt in Deutschland
- Sechs Monate Projektphase – zunächst in Deutschland, danach bei einer Partnerinstitution in Afrika, Asien, Lateinamerika oder Südosteuropa



IMPRESSUM

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Service für Entwicklungsinitiativen
Tulpenfeld 7 · 53113 Bonn
+49 228 20 717 - 0
info@engagement-global.de
www.engagement-global.de

Redaktion: Paula van Aken, ASA-Programm
Gestaltung: Sarah-Sophie Heißner

Inhaltliche Verantwortung:
ASA-Programm
Jana Rosenboom
Lützowufer 6-9 · 10785 Berlin
+49 30 254 82 - 0
asa@engagement-global.de

Erschienen: Dezember 2020